



Das Selbstbewusstsein stärken!

Projektpartner

Behindertenverband Dessau e.V.

Der Behindertenverband betreut in seinen Einrichtungen eine Vielzahl von sprachentwicklungsgestörten Kindern, die logopädisch gefördert werden. Mit der Motivation das bestehende Therapieangebot zu erweitern und neue Wege in der Therapie von Sprachentwicklungsstörungen zu erproben, wurde dieses musiktherapeutische Projekt mit finanzieller und fachlicher Unterstützung der DROSOS Stiftung ins Leben gerufen.

Drosos Stiftung

„Menschen in schwierigen Situationen ein Leben in Würde zu ermöglichen“, dies ist das Leitbild der DROSOS Stiftung mit Sitz in Zürich (Schweiz). In Zusammenarbeit mit sozialen Partnerorganisationen führt die Stiftung Projekte durch. Ziel ist es, im projektspezifischen Themenschwerpunkt eine anhaltende Wirkung und einen gesellschaftlichen Nutzen zu initiieren.

Ihre Spende hilft!

Die Musiktherapie ist als Therapieform bei den Krankenkassen nicht anerkannt. Die Finanzierung dieses wichtigen Therapieangebotes können wir daher nur aufrechterhalten, wenn wir Ihre finanzielle Unterstützung erhalten.

Spendenkonto:
Behindertenverband Dessau e.V.
Konto-Nr: 0037000152
Stadtsparkasse Dessau
BLZ: 800 535 72

Vielen herzlichen Dank!

sagen wir - auch im Namen der Kinder, die durch unsere Musiktherapie gefördert werden!

Kontakt

Musiktherapie
Kindertagesstätte „Sonnenköppchen“
Augustenstraße 86-88
06842 Dessau-Roßlau
www.behindertenverband.de/musiktherapie

Projektkoordination
Gabriela Schönherr
Telefon: 0340 / 877 76 0
E-Mail: gabriela.schoenherr@behindertenverband.de

Musiktherapeutin
Donata Nebelung
Telefon: 0340 / 877 76 39
E-Mail: donata.nebelung@behindertenverband.de

Quellennachweis Bilder :
berwis, Simone Hainz, Dieter Schütz, Christian Seidel, Helene Souza © pixelio.de



**Fördern
Stärken
Unterstützen
- mit Musik**



**musik
therapie**

Behindertenverband Dessau e.V.

Was ist Musiktherapie?

Musik hat die Eigenschaft dort anzusetzen, wo andere Kommunikationsmöglichkeiten nicht mehr ausreichen. Klänge, Melodien und Töne können Stimmungen und Verhaltensmuster anregen, die sprachlich nicht zum Ausdruck gebracht werden können. Die Musik eröffnet damit Wege, ohne Leistungsdruck oder Können mit anderen Menschen in Beziehung zu treten und therapeutisch zu arbeiten. Beim Behindertenverband Dessau e.V. konzentriert sich die Musiktherapie auf die Förderung der Sprachentwicklung und der Konzentrationsfähigkeit sowie der Behandlung von Verhaltensauffälligkeiten.



Defizite gezielt abbauen!

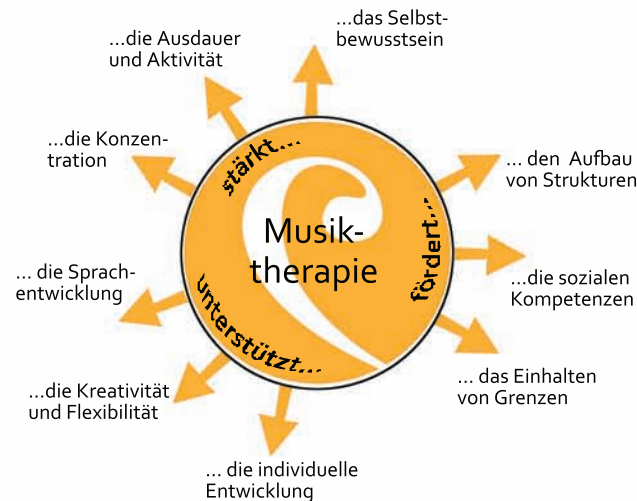


Kommunizieren — ohne Worte!

Es gibt kein „richtig“ oder „falsch“

Musikalische Schönheit oder Perfektion spielen bei der Musiktherapie im Gegensatz zum Musikunterricht keine Rolle. Therapeutische Schwerpunkte sind freie und themenbezogene Improvisationen, das Singen von Liedern, das Hören von Musik und der Einsatz von Regelspielen, Bewegungsspielen, Rollenspielen und Geschichten.

Mögliche Wirkung der Musiktherapie



Musiktherapeutische Interventionen

In der Therapie wird bei den Kindern die Melodie- und Rhythmuswahrnehmung sowie -verarbeitung gefördert. Geschult wird u.a. das Wahrnehmen von Laut – Leise, Hoch – Tief, das Kommunizieren mit Instrumenten und das Gefühl für Rhythmus und Bewegung. Dadurch sollen die Grundlagen der musikalischen Verarbeitung von Klang, Tonhöhe, Lautstärke, Kontur, Melodie, Rhythmus und Tempo verbessert und automatisiert werden. Ziel dieser Interventionen ist es, zum einen grundlegende Bausteine der Sprache zu festigen und aufzubauen, zum anderen anhand kleiner Übungen das Konzentrationsvermögen zu trainieren. Ebenso ermöglichen es diese Interventionen, Einfluss auf das Verhalten der Kinder zu nehmen.

Gruppen – oder Einzeltherapie

Je nach Möglichkeit und Therapieziel wird die Musiktherapie als Einzel- oder Gruppentherapie mit 2 bis 4 Kindern angeboten. Die Einzeltherapie ist an den individuellen Bedürfnissen des Kindes ausgerichtet. In der Gruppentherapie stehen zusätzlich die Rücksichtnahme auf den anderen und das Einhalten von aufgestellten Gruppenregeln z.B. „ich spiele nur dann, wenn ich an der Reihe bin“ im Mittelpunkt.

Regeln einhalten — Grenzen setzen!



Individuelle Stärken finden!

Sprachentwicklung fördern!



Musiktherapieraum

Zur instrumentalen Grundausstattung des Raumes gehören u.a. ein Klavier, Gitarren, Trommeln, Kleinpercussion, Blockflöten und das Orffsche Instrumentarium. Der Therapieraum ist mit einer Video- und Audio-Anlage ausgestattet, die Ton- und Bildaufzeichnungen zu Dokumentationszwecken ermöglicht.